



Freie und Hansestadt Hamburg
Bezirksversammlung Altona

Drucksachen-Nr.: 20-xxxx

Antrag öffentlich

Beratungsfolge		
	Gremium	Datum
Öffentlich	Bezirksversammlung	2.11.2017

Keine weitere Elbvertiefung

Dringlicher Antrag der Fraktion DIE LINKE

In den vergangenen Tagen ist die 2004 fertiggestellte Elbuferpromenade in einer Länge von 700 m zwischen dem Altonaer Fischmarkt und dem Museumshafen Oevelgönne derart abgesackt, dass der Bereich gesperrt werden musste. Dies ist ganz offensichtlich eine Folge der Unterspülung der Kaimauer, die sich in der Zuständigkeit der Hamburg Port Authority (HPA) befindet. Leidtragender ist der Bezirk Altona mit den betroffenen SpaziergängerInnen, Gastronomiebetrieben und dem damit verbundenen Image-Verlust als TouristInnenmagnet.

Gleichviel, ob die Schäden durch mangelhafte Instandhaltung der Kaimauer durch die HPA oder durch die ständige Erhöhung der Fließgeschwindigkeit der Elbe durch fortgesetzte Ausbaggerung entstanden sind, muss in beiden möglichen Szenarien Abhilfe geschaffen werden.

Vor diesem Hintergrund beschließt die Altonaer Bezirksversammlung nach § 19 BezVG, das Bezirksamt aufzufordern,

sich bei der HPA und dem Landesbetrieben Straßen, Brücken und Gewässer dafür einzusetzen,

- 1. die betroffenen Kaimauern schnellstmöglich instand zu setzen und**
- 2. weitere Elbvertiefungspläne unverzüglich einzustellen.**

Petitum:

Die Bezirksversammlung wird um Zustimmung gebeten.